
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0268/2019)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Jugendhilfeausschuss	29.10.2019	öffentlich

Förderung von Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten

Kosten:

Finanzhaushalt

0,00 € freie Träger
41.485,00 € kommunale Träger

Ergebnishaushalt

3.415,00 € freie Träger
12.610,00 € Ortsgemeinden

57.510,00 € insgesamt

Vorhandene Mittel (und VE)

Finanzhaushalt (36503)

Freie Träger (69202.781900)

50.000 € Mittel 100.000 € VE

Komm. Träger (69201.781430)

1.250.000 € Mittel 1.500.000 € VE

1.300.000 € Mittel 1.600.000 € VE

Ergebnishaushalt

(lfd. Unterhaltung/Auflagen Dritter)

Haushaltsstelle;

Haushaltsansatz:

Konto 36502.541901

100.000 € (freie Träger)

Konto 36502.541431

485.000 € (Ortsgemeinden)

Konto 36502.541441

5.000 € (komm. Zweckverbände)

590.000 € insgesamt

BESCHLUSSVORSCHLAG :

Der Jugendhilfeausschuss (JHA) beschließt, für die nachstehend dargestellten Kita-Baumaßnahmen Zuschüsse in der jeweils vorgeschlagenen Höhe zu gewähren.

Sachdarstellung:

freie Träger

vorgeschlagener Kreiszuschuss

<u>Kath. Kirchengemeinde St. Martin Fell</u> für die Sanierung der Heizkesselanlage	<u>3.415,00 € (EH)</u>
--	-------------------------------

In der letzten JHA-Sitzung (09.09.2019) wurde für die umfassende Sanierung der KiTa Fell und die Durchführung von Auflagen Dritter zu Gesamtkosten von rd.365.000 € ein Zuschuss von rd. 103.820 € bewilligt.

Unvorhergesehen ist nun die Heizung ausgefallen. Ursache ist ein Riss im Heizkessel. Die Heizkesselanlage muss daher umgehend erneuert werden. Der Kostenvoranschlag liegt bei rd.12.214 €. Wegen der Dringlichkeit angesichts der beginnenden Heizperiode hat die Verwaltung einem vorzeitigen Maßnahmebeginn zugestimmt.

Finanzierung

Kreiszuschuss 28% rd.	3.415,00 €
Bistum 35% rd.	4.274,00 €
Ortsgemeinde	<u>4.525,00 €</u>
	<u>12.214,00 €</u>

kommunale Träger

vorgeschlagener Kreiszuschuss

<u>Ortsgemeinde Schillingen</u> für die Installation von Sonnenschutz für Sanierungen	<u>10.724,00 €</u> 5.320,00 € (FH) 5.404,00 € (EH)
--	---

In der 4-gruppigen Kita sollen alle Fenster auf der Südseite einen außenliegenden Sonnenschutz erhalten. Die Kosten für die Jalousien belaufen sich auf rd. 13.300 €.

Die 12 Dachfenster müssen erneuert werden. Im Außenbereich sind Teile der Umzäunung sowie die morsch gewordene Zweier-Schaukel zu ersetzen. Die Kosten für die Sanierungen betragen insgesamt rd. 19.300 €.

Die Gesamtkosten betragen 32.600 €.

<u>Finanzierung</u>			
Kreiszuschuss:	40% von 13.300 €	5.320 €	
	28% von 19.300 €	<u>5.404 €</u>	10.724 €
Ortsgemeinde		<u>21.876 €</u>	<u>32.600 €</u>

<u>Ortsgemeinde Palzem</u>	<u>12.139,00 € (FH)</u>
zu den Mehrkosten der Neugestaltung des Außengeländes	

Für die Neugestaltung des Außenspielbereichs an der 4-gruppigen Kita Palzem waren Kosten von 17.445 € veranschlagt. Hierzu hatte der JHA am 30.10.2018 einen Kreiszuschuss von 40% = 6.978 € bewilligt. Lt. Verwendungsnachweis sind Kosten von 47.791,25 € entstanden. Dies sind Mehrkosten von 30.346,25 €.

Die erheblichen Mehrkosten wurden durch unvorhersehbare zusätzliche Arbeiten aufgrund der Geländesituation verursacht. Anders als vorgesehen konnten dadurch nur wenige Arbeiten in Eigenleistung erbracht werden und mussten an Firmen vergeben werden. Weiterhin stellte sich bei der Bauausführung heraus, dass sämtliche Treppenanlagen, die in den Vorjahren von den Gemeindearbeitern aus Holz erstellt wurden, so verfault waren, dass sie durch Betontreppen ersetzt werden mussten.

Die Ortsgemeinde erbittet zu den Mehrkosten einen weiteren Zuschuss.

<u>Finanzierung</u>			
Kreiszuschuss;			
bereits bewilligt		6.978,00 €	
zu den Mehrkosten: 40% von 30.346,25 €		<u>12.139,00 €</u>	19.117,00 €
Spenden			10.000,00 €
Gemeinde			<u>18.674,25 €</u>
			<u>47.791,25 €</u>

<u>Ortsgemeinde Zerf</u>	<u>20.980,00 €</u>
Einrichtung einer provisorischen 6.Gruppe	16.440,00 € (FH)
Ergänzung des Mobiliars in den übrigen Gruppen	4.540,00 € (FH)

In der KiTa Zerf werden die Kinder aus Zerf, Baldringen, Hentern, Paschel, Schömerich und Vierherrenborn betreut. Weil die Kinderzahlen aufgrund der neuen Baugebiete angestiegen sind, hatte sich der JHA bereits in seiner Sitzung am 24.10.2017 mit der Bedarfssituation im Einzugsbereich der KiTa Zerf befasst und dem dauerhaften Ausbau von 2 zusätzlichen Gruppen zugestimmt. Eine Entscheidung der Gemeinden, ob die zusätzlichen Gruppen durch einen Anbau an die bestehende KiTa in Zerf oder an einem neuen Standort geschaffen werden (ehem. Grundschule Hentern), ist immer noch nicht gefallen.

Um den Rechtsanspruch dennoch erfüllen zu können, wurden in einem ersten Schritt durch die Änderung der Gruppenstrukturen und die Einrichtung von 5 Ausbauplätzen weitere Plätze geschaffen. Die jetzt genehmigten 120 Plätze (inkl. der 5

Ausbauplätze) reichen aber ab Frühjahr 2020 nicht mehr aus. Deshalb muss nun im Untergeschoss des Gebäudes eine prov. 6. Gruppe geschaffen werden:

Der Bewegungsraum mit Nebenräumen in der unteren Etage wird als prov. Gruppe für 25 Kinder von 3 – 6 Jahren eingerichtet. Ein Nebenraum wird als Werkraum, ein anderer als Ruheraum ausgestattet. Die Kinder sollen zur Bewegungsförderung in die naheliegende Gymnastikhalle der GS Zerf ausweichen. Der Mehrzweckraum in der oberen Etage bleibt als Bewegungsraum für die übrigen Gruppen erhalten.

Größere Umbaumaßnahmen sind nicht durchzuführen. Allerdings muss der Bodenbelag erneuert werden, Anschlüsse für die Küchenzeile und Waschbecken sind zu verlegen. Anschließend erfolgt ein neuer Anstrich. Weitere Kosten entstehen für die Einrichtung: 25 Garderoben, Tische, Schränke, klappbare Esstische, Forschertisch, Kinderbuffet, Teppiche, Kuschelecke, Bewegungslandschaft, Küchenzeile, Geschirr und Besteck, Leuchten und Beschäftigungsmaterial. Die Kosten belaufen sich auf rd. 41.100 €. Alle Einrichtungsgegenstände werden so ausgewählt, dass sie an den endgültigen Standort der zusätzlichen Gruppe(n) mitgenommen werden können.

Der Träger hat auch die Gesamtausstattung der Einrichtung nochmals in den Blick genommen. Hier bedarf es einiger Ergänzungen: verschiedene Teppiche für die Gruppen, zusätzliches Geschirr, zusätzliche Stühle für Kinder unter 3 Jahren, 9 Erzieherstühle, Malwagen und Elternpostfächer. Kosten hierfür: 11.350 €.

Gesamtkosten: 52.450 €.

Finanzierung

Kreiszuschuss prov. Gruppe 40% von 41.100 €	16.440 €	
Kreiszuschuss Ergänzung Einrichtung 40% von 11.350 €	<u>4.540 €</u>	20.980 €
Ortsgemeinden		<u>31.470 €</u>
		<u>52.450 €</u>

Im Frühjahr 2020 sollen angesichts der gestiegenen Kinderzahlen noch Maßnahmen im Außenspielbereich durchgeführt werden (inkl. Kreisförderung; Antrag folgt).

<u>Ortsgemeinde Leiwen</u>	<u>3.046,00 (FH)</u>
für die Einrichtung einer provisorischen 4. Gruppe	

Der JHA hatte sich am 02.04.2019 mit der Bedarfssituation in der Ortsgemeinde Leiwen beschäftigt und dem Ausbau einer dauerhaften 4. Gruppe zugestimmt. Die Gemeinde Leiwen hat inzwischen die Planungen zum Ausbau der Kita erstellt.

Da die derzeit vorhandenen Plätze schon Ende 2019 nicht mehr zur Erfüllung des Rechtsanspruchs ausreichen, wird im benachbarten Schulgebäude bis zur Fertigstellung der Erweiterungsmaßnahme eine prov. 4. Gruppe eingerichtet.

Für die Ausstattung des Raumes entstehen Kosten von 7.615,00 €.

<u>Finanzierung</u>	
Kreiszuschuss 40%	3.046 €
Ortsgemeinde	<u>4.569 €</u>
	<u>7.615 €</u>

<u>Ortsgemeinde Zemmer</u>	<u>7.206,00 € (EH)</u>
für Auflagen Dritter im Außenspielbereich	

Auf dem Außenspielgelände der 7-gruppigen Kita Zemmer befindet sich eine Kombi-Spiellandschaft mit Rutsche. Bei der allg. Überprüfung des Außenspielgeländes wurden an dieser Spiellandschaft erhebliche Mängel festgestellt, die die Sicherheit der Spielanlage stark beeinträchtigen. Eine Reparatur ist nicht mehr wirtschaftlich, so dass die gesamte Anlage ersetzt werden muss. Das neue Spielgerät wurde so gewählt, dass eine spätere Umsetzung auf den geplanten neuen KiTa-Standort möglich ist. Die Kosten für die Kombi-Spiel- und Rutschenanlage belaufen sich auf rd. 21.836 €.

<u>Finanzierung</u>	
Kreiszuschuss 33% (Auflage Dritter), rd.	7.206 €
Ortsgemeinde	<u>14.630 €</u>
	<u>21.836 €</u>